<u>Laufen:</u> Mit einem 2:1 Heimsieg kletterte am Dienstagabend die B-Jugend des SV Laufen an die Tabellenspitze der Kreisklasse Ruperti. Gegen die SG Siegsdorf/Bergen war es durchaus ein hartes Stück Arbeit, doch schlussendlich konnte man sich doch verdient durchsetzen.

Von Beginn an übernahm der SV Laufen die Kontrolle über die Partie und gab diese Kontrolle nur selten dem Gast ab. Nach knapp einer Viertelstunde beschnuppern und einer Ballhoheit der Gastgeber konnte dieser die erste Tormöglichkeit aufweisen. Julian Draak kam über Rechtsaußen zum Flankenball, den der einlaufende Alexander Schuh direkt nahm. Schuh scheiterte jedoch knapp am Treffer. Diesen besorgte in er 16. Minute Julius Gertig. Alexander Speigl setzte eine schöne Flanke ins Zentrum. Das Leder flog zum aufgerückten Außenspieler Gertig und schon stand es 1:0. Im Großen und Ganzen hatte der SV Laufen das Spiel weiter im Griff, doch der Gast zeigte sich keinesfalls zaghaft und konnte durchaus bis 20 Meter vor dem Tor einige Spielzüge anbieten. Der letztjährige Vizemeister der Kreisklasse baute nach 25 Minuten mehr Druck auf und wurde in der 27. dafür belohnt, auch mit freundlicher Mithilfe der Gastgeber. Im Aufbauspiel schnappte sich Peter Mayer das Leder von Alexander Schuh, der sich gut 20 Meter vor dem eigenen Kasten befand. Mayer legte sofort auf Sebastian Wirth weiter. Der Ex-Traunsteiner sah seinen neuen Mannschaftskollegen Lucas Eisenbichler einlaufen und legte ihm die Torchance dar. Eisenbichler bekam den Ball und schoss diesen nahe des Kreuzecks in die Maschen - 1:1 Ausgleich. Zum Ende der ersten Hälfte nahm die Partie mehr Fahrt auf, dies mündete auch im zweiten Treffer des SVL. In Minute 35 scheiterte Willi Seger nach Eckstoß von Julian Draak an der Querlatte, doch der nächste Spielzug brachte die erneute Führung ein. Draak marschierte an der Außenlinie entlang und passte auf den mitgelaufenen Manuel Lankes. Lankes gab auf den bereitstehenden Lennart Fuchs weiter, der dann zum 2:1 einschießen konnte. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte wurde es auch vor dem Laufener Tor nochmal gefährlich. Ein Freistoß von Peter Mayer wurde von Lucas Eisenbichler verlängert. Der Ball flog den von links kommenden, völlig unbeachteten, Sebastian Reiter, der mit einer Direktabnahme den Laufener Keeper Andre Kurre überwinden wollte. Reiter erwischte allerdings den Flugball nicht voll und verzog schlussendlich deutlich.

Im zweiten Durchgang minimierten sich die Torchancen zusehends, was auch an den beiden Defensivreihen lag, die nun die Partie so gut wie im Griff hatten und fast nichts zuließen. Nur vereinzelte Nadelstiche beidseits, Schüsse aus der Distanz, oder nicht zu kraftvolle Abschlüsse brachten ein wenig Tornähe. Dazu kamen noch zahlreiche Unterbrechungen durch Fouls und Nicklichkeiten, jedoch alles noch im normalen Rahmen ohne böse Absicht. Laufen hatte weiterhin die Hoheit über den Ballbesitz, doch Siegsdorfs Team konnte durch schnelle Aktionen die Laufener Defensive durchaus beschäftigen. Auch die Gästedefensive musste sich noch Angriffen der Laufener erwehren, doch zwingend gefährlich wurde es nicht.

Für den SV Laufen bedeutete dieser Sieg in diesem sehr intensiven Vergleich nach drei Spieltagen mit einem Spiel mehr und einem Punkt mehr als die JFG Hochstaufen die vorläufige Tabellenführung in der Kreisklasse Ruperti. Die SG Siegsdorf/Bergen rangiert mit lediglich einem Punkt auf dem ersten Abstiegsplatz der Kreisklasse.



Stephan Kraller, der Spielführer des SV Laufen, konnte mit seiner Defensivreihe (wie hier unter Beobachtung von Willi Seger) viele Angriffe der Gäste-SG vorzeitig entschärfen.

Foto: Christian Schmidbauer für den SV Laufen